

Amtsgericht Kempten (Allgäu)

Vollstreckungsgericht Immobilienverfahren

Az.: K 32/20

Kempten (Allgäu), 31.07.2026



Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Dienstag, 13.10.2026	14:00 Uhr	170, Sitzungssaal	Amtsgericht Kempten (Allgäu), Residenzplatz 4 - 6, 87435 Kempten (Allgäu)

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Lindau (Bodensee) von Oberreute

lfd. Nr.	Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	Hektar	Blatt
1	Oberreute	131/5	Gebäude- und Freifläche	Wiedeberg	0,0788	921
2	Oberreute	31/6	Gebäude- und Freifläche	Freibadweg	0,0087	921

Lfd. Nr. 1

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Wiedeberg, 88179 Oberreute;

Grdst. bebaut mit Gastronomie- (ca. 78 m² Nfl.), Skiverleih- (ca. 80 m² BGF; Holzlager südl. angesetzt), Lagergebäuden und Liftanlage (Kassenhäuschen/Lager/Büro; ca. 30 m² BGF; Holzverschlag nördl. anschließend; kleiner Überbau auf Nachbargrdst.; kleine Schneekanone); überwiegend eben, nach Westen abfallend; Lage im Außenbereich; kein Anschluss an allg. Abwasserentsorgung; Um-/Neubau der Gebäude ca. 2013; tlw. Nutzungsuntersagung (wohl derzeit keine Rückbauverpflichtung/Beseitigungsanordnung); keine Innenbesichtigung; Terrasse bei Gastronomie (nicht mehr begehbar; Überbau von Flst. 31/6; Stützmauer auf Flst. 31/6); tlw. Überbau auf andere Flst.; Zubehör: Basisstation mit Drehkreuz einer Seilbahnanlage (Bj. ca. 1969; letztmals wohl im Winter 2018 genutzt), aber wirtschaftl. ohne Wertansatz; Betrieb Liftanlage auf Nachbargrdst. dingl. gesichert;

Verkehrswert: 16.000,00 €

Lfd. Nr. 2

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Freibadweg/Wiedeberg, 88179 Oberreute;

fiktiv unbebautes Grundstück; von Westen nach Osten abfallend; mit Stützmauer und Terrasse von Flst. 131/5 überbaut; eigenständig nicht bebaubar; als Arrondierungsfläche zu Flst. 131/5 angesetzt;

Verkehrswert: 2.000,00 €

Weitere Informationen unter www.zvg-portal.de

Der Versteigerungsvermerk ist am 20.08.2020 (Flst. 131/5) und 07.02.2025 (Flst. 31/6) in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Im Gerichtsgebäude finden Zugangskontrollen statt, die einige Zeit in Anspruch nehmen können. Um die rechtzeitige Anwesenheit im Termin zu gewährleisten, wird gebeten mögliche Wartezeiten zu berücksichtigen.

gez.

Weinert
Rechtspfleger



Für die Richtigkeit der Abschrift
Kempten (Allgäu), 19.08.2026

Mahl, JHSekr`in
Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle
Durch maschinelle Bearbeitung beglaubigt
- ohne Unterschrift gültig